



Niederschrift

über die öffentliche

Sitzung des Gemeinderates

(vorbehaltlich der Genehmigung durch das Gremium)

Datum: 17. November 2022

TOP	Tagesordnung öffentliche Sitzung
1.	Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 20.10.2022
2.	Bürgerfragestunde
3.	Regionalmarkt, Auswertung des Feedbackbogen, weiteres Vorgehen
4.	Wasserversorgung, Bevorratungsbeschluss und Siebte Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Gemeinde Uffing a. Staffelsee (BGS - WAS), Beschlussfassung
5.	Achte Änderung des Bebauungsplans "Kirchberg", Vorlage eines ersten Vorentwurfs, Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen
6.	Neubau einer Garage auf Fl.Nr. 633, Gemarkung Uffing a. Staffelsee (Mühlwörthstraße 4), Isolierte Befreiungen vom Bebauungsplan "Kirchberg", Beschlussfassung
7.	Gemeinschafts-Gartenprojekt Uffing a. Staffelsee, Anfrage zur Pachtung und weiteres Vorgehen, Beschlussfassung
8.	Beleuchtung im Ortsgebiet, Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung über kurzfristig wirksame Maßnahmen, Beschlussfassung
9.	Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse, für die die Geheimhaltungsgründe entfallen sind
10.	Bekanntgaben

TOP	Öffentliche Sitzung
------------	----------------------------

Der Vorsitzende eröffnete um 20:00 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Mit der vorgelegten Tagesordnung besteht Einverständnis.

1.	Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 20.10.2022
-----------	---

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 20.10.2022 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 15 ja : 0 nein

2.	Bürgerfragestunde
-----------	-------------------

Es meldet sich niemand zu Wort.

3.	Regionalmarkt, Auswertung des Feedbackbogen, weiteres Vorgehen
-----------	--

Am 15. Oktober 2022 fand der Regionalmarkt zusammen mit dem Regionaltag der Zugspitz Region in der Kirchstraße statt, sowie der Gesundheitstag der Zugspitz Region in der Grundschule Uffing statt.

Der Gemeinderat beschließt den Regionalmarkt im Jahr 2023 im Frühjahr und im Herbst zu veranstalten. Weiters wird beschlossen künftig auch Marktanbieter aus benachbarten Orten bzw. Anbieter, die bereits im Herbst 2022 beim Regionaltag dabei waren, teilnehmen zu lassen. Im Frühjahr dürfen die Gewerbetreibenden und im Herbst die Gesundheitsdienstleister den Regionalmarkt ergänzen. Die Marktzeiten werden von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr festgelegt. Der Regionalmarkt soll wie gehabt durch die örtliche Presse und Plakate beworben werden.

Abstimmungsergebnis: 15 ja : 0 nein

4.	Wasserversorgung, Bevorratungsbeschluss und Siebte Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Gemeinde Uffing a. Staffelsee (BGS - WAS), Beschlussfassung
-----------	---

Der Gemeinderat der Gemeinde Uffing a. Staffelsee wird im 1. Halbjahr 2023 die Gebührensätze für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung neu beschließen und die Beitrags- und Gebührensatzung entsprechend ändern. Mit der Änderung werden die neuen Gebührensätze rückwirkend zum 01.01.2023 festgesetzt.

Zu diesem Zweck erlässt der Gemeinderat eine Änderungssatzung zu der Wasserversorgungseinrichtung, mit der die Möglichkeit zur rückwirkenden Inkraftsetzung der Gebührensätze eröffnet wird.

Trotz großer Bemühungen ist der rechtzeitige Abschluss der Gebührenkalkulation für die Wasserversorgungseinrichtung für den Kalkulationszeitraum 2023 – 2026 wegen Arbeitsüberlastung der Verwaltung und des beauftragten Fachbüros im Kalenderjahr 2022 nicht mehr zu realisieren.

Die neuen Gebührensätze für die Wasserversorgungseinrichtung der Gemeinde Uffing a. Staffelsee werden also erst im 1. Halbjahr 2023 beschlossen und die Gebührensätze rückwirkend zum 01.01.2023 angepasst.

Es ist möglich und nicht unwahrscheinlich, dass für den künftigen Gebührenbemessungszeitraum 01.01.2023 bis 31.12.2026 höhere Gesamtkosten für die Wasserversorgungseinrichtung umzulegen sein werden, als dies mit den derzeit gültigen Gebührensätzen geschieht. Die Gebühren könnten also steigen. Hierauf wird ausdrücklich hingewiesen.

Zu klären ist noch, wann die Kalkulation des Fachbüros zur Verfügung steht. Dann sollte die Abrechnung ans Kalenderjahr angepasst werden. Weiters ist zu klären, warum die Mehrwertsteuer von 7% auf 19% gestiegen ist.

Der Gemeinderat beschließt aus den genannten Gründen den Erlass nachstehender Änderungssatzung:

Siebte Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung der Gemeinde Uffing a. Staffelsee – (BGS – WAS) –

Aufgrund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Gemeinde Uffing a. Staffelsee folgende Satzung:

§ 1

Gebührenregelung zur Änderung von § 9a Grundgebühr, § 10 Verbrauchsgebühr und zu § 13 Abrechnung, Fälligkeit und Vorauszahlung

(1) Den Vorauszahlungen im Kalenderjahr 2023 wird eine Grundgebühr bei der Verwendung von Wasserzählern mit Nenndurchfluss

bis 5 cbm/h 30,00 € / Jahr

bis 10 cbm/h 36,00 € / Jahr

bis 20 cbm/h 48,00 € / Jahr

bis 30 cbm/h 54,00 € / Jahr

über 30 cbm/h 73,00 € / Jahr

zugrunde gelegt.

Zudem wird den Vorauszahlungen eine Verbrauchsgebühr in Höhe von 1,45 € / m³ zugrunde gelegt.

(2) Hinzu kommt die Mehrwertsteuer in der jeweils gesetzlichen Höhe (aktuell 19%).

(3) Die endgültige Gebührenhöhe wird im Laufe des 1. Halbjahres 2023 ermittelt und rückwirkend zum 01.01.2023 festgesetzt.

§ 2 (Inkrafttreten)

Diese Satzung tritt einen Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 15 ja : 0 nein

5.	Achte Änderung des Bebauungsplans "Kirchberg", Vorlage eines ersten Vorentwurfs, Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen
----	---

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses und beschließt, vor der frühzeitigen Beteiligung und sobald der Vorentwurf vorliegt, eine Informationsveranstaltung – wie bei der Überarbeitung des Bebauungsplans „Uffing-West“ – durchzuführen.

Weiters kommt der Gemeinderat überein, dass die Stellplätze sowohl oberirdisch als auch in einer Tiefgarage untergebracht werden können. Eine Festsetzung, ab welcher Wohnungsanzahl eine Tiefgarage verpflichtend zu errichten ist soll nicht aufgenommen werden.

Im Bereich der Flurstücke 634 und 639, Gemarkung Uffing a. Staffelsee (Bereich Verbindung Seeblickstraße) soll vor weiteren Überlegungen ein Gespräch mit den betroffenen Eigentümern geführt werden.

Die beauftragte Architektin wird gebeten, die Festschreibung der Firstrichtung zu prüfen, insbesondere ob die Übernahme dieser aus dem Bestandsbebauungsplan hinsichtlich einer sinnvollen Nutzung der Dächer mit PV-Anlagen aus städtebaulicher Sicht weiterhin erforderlich ist.

Die Festsetzung unter Ziffer 6.3 (Stauraum (Aufstellfläche) zwischen Straßenbegrenzungslinie und Garage/Tiefgaragenzufahrt) soll wie folgt lauten:

6.3 Zwischen Straßenbegrenzungslinie und Garage/Tiefgaragenzufahrt ist ein Stauraum (Aufstellfläche) von mind. 3,00 m freizuhalten.

6.3.1 Bei Einbau von Duplex-Garagen ist ein Stauraum (Aufstellfläche) mit mind. 5,00 m freizuhalten.

6.3.2 Dieser Bereich darf nicht eingezäunt werden.

Im Bebauungsplan „Uffing-West“ soll folgende Festsetzung:

6.2 Achte Änderung „Uffing-West“ - Der Einbau von Tiefgaragen ist zulässig. Ab der Errichtung von mind. 6 Wohnungen ist eine Tiefgarage verpflichtend zu errichten.

geändert werden, d.h. die Verpflichtung zum Bau einer Tiefgarage ab 6 Wohnung wird an den Bebauungsplan „Kirchberg“ angepasst.

Abstimmungsergebnis: 15 ja : 0 nein

6.	Neubau einer Garage auf Fl.Nr. 633, Gemarkung Uffing a. Staffelsee (Mühlwörthstraße 4), Isolierte Befreiungen vom Bebauungsplan "Kirchberg", Beschlussfassung
----	---

Der Gemeinderat beschließt, der Errichtung einer weiteren Zufahrt am Grundstück Fl.Nr. 633, Gemarkung Uffing a. Staffelsee (Mühlwörthstraße 4) zuzustimmen. Zufahrten sind gemäß Ziffer 6 Buchst. a) der fünften Änderung des Bebauungsplans „Kirchberg“ auf das notwendigste Maß zu beschränken, eine zusätzliche Zufahrt ist bei der Grundstücksgröße aus Sicht des Gemeinderats vertretbar.

Weiters kann im Vorblick auf die geplante Änderung des Bebauungsplans der Errichtung der Garage außerhalb der überbaubaren Fläche zugestimmt werden, da im Zuge der geplanten Bebauungsplanänderung die Baugrenze verschoben werden soll – auf 3 m Abstand zur Grundstücksgrenze.

Gemäß der fünften Änderung des Bebauungsplans „Kirchberg“ ist ein Stauraum vor Garagen von 5,50 m freizuhalten, bei der geplanten achten Änderung des Bebauungsplans soll dieser Stauraum bei Garagen/Tiefgaragenzufahrten auf mind. 3 m reduziert werden. Mit dem Hintergrund, dass diese Festsetzung überarbeitet wird, kommt der Gemeinderat überein, die beantragte isolierte Befreiung von Ziffer 5 b) der fünften Änderung des Bebauungsplans „Kirchberg“ hinsichtlich der Reduzierung des Stauraums vor der Garage auf 3 m zu erteilen. Dies gilt allerdings nicht bei der Errichtung von Duplex-Garagen, hier ist weiterhin ein Stauraum von mind. 5 m freizuhalten.

Die Zufahrt ist als befestigte Vegetationsfläche (Schotterrasen, Pflasterassen, Rasengittersteine) oder mit durchlässigem Verbundpflaster auszuführen (Ziffer 6 Buchstabe b) 5. Änderung „Kirchberg“).

Nach § 4 Nr. 1 der Ortsgestaltungssatzung (OGS) sind die Holzflächen in Naturtönen, aber nicht schwarz wirkend einzulassen. Die Dachüberstände müssen bei Nebengebäuden gemäß § 5 Nr. 3 OGS mindestens 0,5 m betragen. Bei der Dacheindeckung sind als Eindeckmaterial naturrote, rote oder rotbraune Dachpfannen zu verwenden.

Abstimmungsergebnis: 15 ja : 0 nein

7.	Gemeinschafts-Gartenprojekt Uffing a. Staffelsee, Anfrage zur Pachtung und weiteres Vorgehen, Beschlussfassung
-----------	--

Bürgermeister Weiß verliest den Antrag zur Erstellung eines Gemeinschafts-Gartenprojekts auf der Grünfläche östlich der Pumpstation im Achleitenweg. Die Gemeinschaft, die diesen Garten nutzen möchte besteht aus ca. 8 – 14 Personen (die Anzahl kann variieren).

Denkbar wäre eine zweijährige Versuchsphase – die Fläche könnte hier als reiner „Test-Acker“ zur Verfügung gestellt werden und wenn das funktioniert, könnte über eine Erweiterung der Nutzung („park-ähnliche“ Gestaltung) gesprochen werden.

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses und beschließt, dass der Pavillon und die Mühlensteine weiterhin frei zugänglich sein müssen, einen Zaun kann man sich aus diesem Grund nicht vorstellen.

Weiters kommt man überein die unterkellerte Fläche direkt östlich angrenzend an die Pumpstation (Regenrückhaltebecken) nicht zur Verfügung zu stellen, da diese aufgrund der dünnen Humusschicht (ca. 20 cm) nicht gärtnerisch genutzt werden kann. Eine Bewirtschaftung von Hochbeeten in diesem Bereich wäre aufgrund der dort vorhandenen Staunässe nicht möglich.

Es wird beschlossen das Gemeinschafts-Gartenprojekt auf der Grünfläche östlich der Pumpstation im Achleitenweg für eine Testphase von zwei Jahren zu genehmigen. Die Gemeinschaft kann die geplanten Hügelbeete anlegen. Dauerhafte Einrichtungen wie Obstbäume und ein Zaun dürfen in der zweijährigen Testphase nicht angebracht werden.

Abstimmungsergebnis: 15 ja : 0 nein

8.	Beleuchtung im Ortsgebiet, Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung über kurzfristig wirksame Maßnahmen, Beschlussfassung
-----------	---

Aufgrund des Energiespargesetzes wird nach Vorberatung im Bau- und Umweltausschuss vergangene Woche nun im Gemeinderat über die Weihnachtsbeleuchtung im Ort gesprochen.

Der Gemeinderat beschließt, die übliche Weihnachtsbeleuchtung (Sterne an den Gebäuden) beizubehalten, allerdings soll die Beleuchtung mittels der vorhandenen Zeitschaltuhr bereits um 21:00 Uhr ausgeschaltet werden.

Die vor dem Rathaus gepflanzte Tanne soll auch bis 21:00 Uhr beleuchtet werden.

Am Kriegerdenkmal an der St. Agatha Kirche soll außerdem wie üblich ein Christbaum aufgestellt werden, auch dieser wird lediglich bis 21:00 Uhr beleuchtet.

Man kommt überein für Heiligabend eine abweichende Regelung zu treffen und an diesem Abend die Beleuchtungsdauer zu verlängern.

Abstimmungsergebnis: 15 ja : 0 nein

9.	Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse, für die die Geheimhaltungsgründe entfallen sind
----	---

Bürgermeister Weiß gibt bekannt:

Der Gemeinderat beschließt Frau Petra Goldhofer als Kämmerin weiterzubeschäftigen.

Abstimmung: 10 ja : 0 nein

Gemeinderatsmitglied Regina Schuster enthält sich wegen persönlicher Beteiligung der Stimme.

10.	Bekanntgaben
-----	--------------

Bürgermeister Weiß gibt bekannt:

- Der Bauantrag zum Neubau einer Maschinen-, Geräte-, Lager- und Werkhalle mit Büro und Sozialräumen auf Fl.Nrn. 1303/3 und 1306, Gemarkung Uffing a. Staffelsee (Am Durchlänger 3 a) wurde genehmigt.
- Der Bauantrag zum Neubau einer Werk- und Lagerhalle mit Sozialräumen auf dem Flurstück 1303/1, Gemarkung Uffing a. Staffelsee (Schöngrubstraße 22 b) wurde genehmigt.
- Mit der Beitrittserklärung vom 20.04.2022 ist die Gemeinde Uffing a. Staffelsee ordentliches Mitglied im Regio Zugspitzregion e.V. EUREGIO.
- Die Gemeinden des Blauen Lands wollen gemeinsam ein Seniorenpolitisches Konzept erarbeiten, hierzu wurde eine Kommunalbefragung durchgeführt. Ein Workshop mit Akteuren der Seniorenarbeit aus der Gemeinde soll Ende Januar/Anfang Februar im Sitzungssaal des Rathauses stattfinden.

Erster Bürgermeister Andreas Weiß schließt die öffentliche Sitzung, nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen.

Andreas Weiß
Erster Bürgermeister



Gudrun Geiger
Schriftführerin